

SCHULE SCHLOSS SALEM PROJEKTSKIZZE HOCKEYPLATZ CAMPUS HÄRLEN



Projektvorstellung Hockeyplatz

Agenda

1. Hockey in Salem – Status Quo
2. Lage
3. Aktueller Stand der Planungen
4. Zeitplan und Kosten
5. Spendenmöglichkeiten
6. Statements zum Hockeyplatz
7. Ansprechpartner



Projektvorstellung Hockeyplatz

1. Hockey in Salem – Status Quo

- Hockey ist die Kernsportart der Schule Schloss Salem, die eine sehr lange Tradition aufweist. Die Schule möchte den Hockeysport weiter stärken. 2017 wurde der Sportplatz am Standort Salem umfassend saniert und sehr gute Trainingsvoraussetzungen für die Schüler:innen geschaffen.
- Diese Professionalisierung der Trainings- und Spielmöglichkeiten wird nun auch am Oberstufenstandort Campus Härden weiter ausgebaut.
- Aktuell spielen über 100 Schüler:innen der Jahrgangsstufen 5-12 in 14 Kursen Hockey
- Die aktuell vorhandene Rasenfläche wird einem Hockey-Kunstrasenplatz weichen. Durch ein modernes Kunstrasenfeld können Spiele bis hoch zur 2. Bundesliga auf dem Campus Härden ausgetragen werden und somit auch Gastmannschaften empfangen werden.





Standort des
Sportplatzes auf dem
Campus Härten





Standort des
Sportplatzes auf dem
Campus Härten



Projektvorstellung Hockeyplatz

3. Aktueller Stand der Planungen

Umbau

Der Sportplatz Härden wird umgebaut – Tartanbahn und Außenanlagen sind in einwandfreiem Zustand und werden nicht verändert.

Planungsbüro

Für die Planung des Hockeyplatzes konnten die in der Sportstättenplanung führenden Landschaftsarchitekten ps+ aus Osnabrück gewonnen werden.

Rasen

Der aktuelle Rasen wird abgetragen und ein neues Fundament erstellt. Darauf wird der modernste Kunstrasen der Firma **Polytan „Poligras Paris GT zero“** ausgelegt, der für die Olympischen Spiele in Paris 2024 entwickelt wurde. Das Besondere daran: die Bahnen werden in einem aufwendigen Verfahren miteinander und am Bodenuntergrund vernäht statt verklebt.

Projektvorstellung Hockeyplatz

3. Aktueller Stand der Planungen

Bewässerung

- Der Kunstrasen ist der erste klimaneutrale Kunstrasen, dabei wird 50 % weniger Wasser für die Bewässerung benötigt als beim Vorgängermodell. Durch das Bewässerungssystem ist der Kunstrasen innerhalb weniger Minuten spielbereit.
- Generell benötigt ein Kunstrasen deutlich weniger Wasser als ein Naturrasen, da er nur zur Benutzung punktuell gewässert werden muss und nicht durchgehend, wie dies bei einem natürlichen Rasenfeld der Fall ist.



Projektvorstellung Hockeyplatz

3. Aktueller Stand der Planungen

Mehrfachnutzung der Sportarten

- Neben der standardgetreuen Linienkennzeichnung für Hockey (Groß-, $\frac{3}{4}$ - und Kleinfeld) werden auch Fußball-Linien eingezeichnet. Ebenso sind weiterhin die klassischen Schulsport-Möglichkeiten gegeben. Dies bedeutet, dass nicht nur die Sportart Hockey sondern auch weitere Sportarten und –angebote sowie der reguläre Schulsport von dem neuen Platz profitieren.
- Für andere Sportarten (z.B. Fußball) wird die Bewässerung nicht eingeschaltet, für die Spieler macht der Rasen somit wenig Unterschied zu einem normalen Rasenfeld



Projektvorstellung Hockeyplatz

4. Zeitplan und Kosten

- | | |
|---|---|
| ▪ Planung und Konzeption | Bis Mai 2023 |
| ▪ Ausschreibungen | Mai bis Juli 2023 |
| ▪ Abtrag bestehende Rasenfläche | September 2023 |
| ▪ Erstellung Fundament und Bewässerungssystem | Oktober 2023 |
| ▪ Verlegung Kunstrasen | ab Oktober 2023 |
| ▪ Eröffnung | voraussichtlich Dezember 2023
(wetterabhängig) |



Projektvorstellung Hockeyplatz

4. Zeitplan und Kosten

- Die Kosten für die Erneuerung des Hockeyplatzes auf dem Campus Härden belaufen sich auf ca. 1 Mio. Euro.
- Finanziert wird das Vorhaben zur Hälfte durch den Trägerverein Schule Schloss Salem e.V.
- Die übrigen Kosten werden durch Fundraising-Maßnahmen finanziert.



Projektvorstellung Hockeyplatz

5. Spendenmöglichkeiten

SPENDENKONTO:

SCHULE SCHLOSS SALEM | SPARKASSE SALEM-HEILIGENBERG

IBAN: DE39 6905 1725 0002 0019 07 | BIC: SOLADES1SAL

Ihr persönliches Rasenstück

Sichern Sie sich ein oder mehrere Quadrate Rasenfläche. Ihr Name wird auf einer großen Stellwand auf Ihren Rasenstücken verewigt!

Normale Kunstrasenfläche im Spielfeld:

1 Quadrat: 100 Euro

Kunstrasenfläche mit Linienmarkierung im Spielfeld:

1 Quadrat: 200 Euro

Kunstrasenfläche im Schusskreis, inkl. Eckenausgabepunkt und Vortorbereich:

1 Quadrat: 500 Euro

Mittelpunkt:

1 Quadrat: 750 Euro

Ausverkauft

7 Meter-Punkt:

1 Quadrat: 1.000 Euro

Ausverkauft

*1 Quadrat entspricht den Maßen
2,28 m x 2,11 m auf dem Hockeyfeld*

Ihre Großspende für den Hockeyplatz

Ihr Name bekommt (sofern gewünscht) einen Ehrenplatz auf der Stelltafel und dem jeweiligen Gewerk:

Hockeytore:

Je Tor 20.000 Euro

Noch 1 Tor verfügbar

Auswechselbank für Mannschaften (Box):

Je Box 10.000 Euro

Ihr Freundschaftsspiel auf dem Hockeyplatz

Nutzen Sie den neuen Hockeyplatz für Ihr Freundschaftsspiel Ihres Hobby-Vereins, Ihrer Firma oder mit Freunden:

Spende: 5.000 Euro

Ihr persönliches Rasenstück für den Hockeyplatz

100 €
200 €
500 €
750 €
1.000 €



Spendenmöglichkeiten – Quadrate Rasenfläche (Die Quadrate mit x sind bereits vergeben)

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40								
A	X																		X	X	X	X								X							X	X	X	X								
B		X	X	X					X	X										X	X									X									X	X	X							
C		X	X				X	X						X						X										X												X						
D							X																							X													X					
E		X																												X																		
F			X	X																	X									X												X	X					
G					X																	X								X										X	X	X	X					
H						X																X								X								X	X	X	X	X						
I							X				X																			X						X	X	X	X	X	X	X						
J							X					X						X												X			X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X					
K						X	X	X	X	X	X	X	X	X				X		X	X				X					X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X				
L						X	X	X	X	X		X	X					X	X	X	X	X	X	X	X	X				X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X				
M	X		X	X			X	X	X	X	X	X		X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X				X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X			
N	X		X				X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X				X			X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X		
O							X	X	X									X	X	X	X	X	X	X							X		X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X		
P							X	X	X	X	X	X	X	X	X			X	X		X										X			X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X		
Q						X	X	X												X											X			X			X	X	X	X	X	X	X	X	X			
R					X	X	X	X												X						X				X	X		X			X	X	X	X	X	X	X	X	X	X			
S					X	X		X			X					X				X											X							X	X	X	X	X	X	X	X			
T				X	X															X				X						X									X	X	X	X	X	X				
U					X															X										X													X	X				
V				X																	X									X													X		X			
W																														X														X	X			
X																										X				X													X	X	X			
Y		X																		X		X	X	X	X	X	X	X	X	X	X										X	X	X	X				
Z	X	X																X								X	X	X	X	X	X							X	X	X	X	X	X	X	X			

Projektvorstellung Hockeyplatz

6. Statements zum Hockeyplatz



Dr. Günther Metzner, hockey-begeisterter Altsalemer und Vater eines Salemer Schülers in der Oberstufe:

„Hockey wird schon seit über 30 Jahren weltweit auf Kunstrasen gespielt und ich freue mich sehr, dass wir jetzt auf dem Härten mit dem neuen Platz einen neuen Standard setzen können. So kann Hockey in Salem wieder den Stellenwert einnehmen, den wir uns alle wünschen: Bei Schulwettkämpfen, bei „Jugend trainiert für Olympia“, im Jugendvereinsport und natürlich beim traditionellen Spiel gegen die Altsalemer!“



Thomas Obitz, Wirtschaftsleiter und Geschäftsführer der Schule Schloss Salem:

„Mein Wunsch ist es, dass unsere College-Schüler:innen zukünftig mehr Nutzen und Freude an ihrem Spielfeld auf dem Härten haben. Eine Kunstrasenfläche kann – außer bei Schnee – ganzjährig bespielt werden, wohingegen der bisherige Hybrid-Rasen viele Schon- und Pflegephasen brauchte. Außerdem reduzieren wir deutlich den Wasserverbrauch – in Zeiten drohender Wasserknappheit ein wichtiges Nachhaltigkeitsziel!“



Julian Priebus, Hockeylehrer der Schule Schloss Salem:

„Mit dem neuen Kunstrasenfeld eröffnen sich für die Sportart Hockey ganz neue und verbesserte Trainings- und Spielmöglichkeiten. Die Traditionssportart wird auf ein höheres und professionelleres Niveau gehoben. Bisher waren gerade die Möglichkeiten offizielle Spiele und Turniere auszurichten sehr begrenzt – und sich im Spiel mit anderen zu messen ist ja genau das Ziel eines Sports. Die Motivation für die Schüler:innen Hockey zu spielen ist dadurch noch größer. Insgesamt wird das neue Kunstrasenfeld den Stellenwert des Sports an der Schule Schloss Salem sowohl nach innen als auch nach außen deutlich erhöhen“

Projektvorstellung Hockeyplatz

6. Statements zum Hockeyplatz

Salemer Schülerinnen und Schüler

„Als Hockeycaptain auf dem Standort Spetzgart/Härden kann ich Ihnen sagen, dass es eine wahnsinnige Erleichterung für uns wäre, ein richtiges, großes, breites und auf Hockey spezialisiertes Feld auf dem Härden zu haben. Die Mannschaft würde nicht nur durch den verkürzten Weg profitieren (sonst müssen wir immer einen Bus nach Salem nehmen), sondern auch ein besseres Gefühl für Großplätze bekommen. Andere Mannschaften, gegen die unser Team in Wettkämpfen antreten soll, trainieren auf Großplätzen und haben somit einen klaren Vorteil bei Spielen gegen die Schule Schloss Salem, da wir kaum Gefühl für Großplätze besitzen.

Persönlich fände ich es auch toll, endlich mal Mannschaften zu Hause zu begrüßen. Das bedeutet, Turniere auf unserem Platz zu veranstalten. Somit müssten wir nicht mehr jedes Mal z.B. nach Reutlingen fahren, sondern könnten unsere Gegner auf unserem Heimfeld mit unseren Fans begrüßen.

Ein weiterer und wichtiger Punkt ist, dass Hockey ein Traditionssport auf der Schule Schloss Salem ist. Eine Schule, die den Sport so sehr unterstützt, sollte auch einen vernünftigen Platz für den Sport besitzen.“

Julius, Hockey-Kapitän, Abi 1

Projektvorstellung Hockeyplatz

6. Statements zum Hockeyplatz

Salemer Schülerinnen und Schüler

„Für mich als Hockeyspieler ist ein richtiger Hockeyplatz für Salem nicht nur deshalb wichtig, weil Salems Schulsport Hockey ist, sondern vor allem weil wir einen richtigen Platz zum Trainieren und zum Austragen von Spielen und Turnieren brauchen, wie zum Beispiel das traditionelle Spiel zwischen der ASV und der aktuellen Schulmannschaft.“

Philipp, Abi 2

„Als Schülerin und Hockeyspielerin der Schule-Schloss-Salem bedeutet ein neuer Hockeyplatz für mich nicht nur die Möglichkeit mit meinen Freunden gemeinsam Sport zu treiben, sondern auch Vorfreude auf das Hockey später, wenn ich zur ASV als Altsalemer zurückkomme. Ein Kunstrasenplatz ist mir also nicht nur jetzt als Schülerin wichtig, sondern gibt mir auch für die Zukunft ein Stück Heimat, durch den Hockeysport, auf das ich mich immer freuen kann.“

Elsa, Abi 2

Als Schüler und Hockeyspieler ist der neue Hockeyplatz für mich von großer Bedeutung, da Hockey ein wichtiger Teil der Tradition unserer Schule ist. Der neue Platz wird uns die Möglichkeit bieten, unser Training und unsere Spiele auf einem modernen und hochwertigen Platz durchzuführen, was uns als Mannschaft und Schule auf lange Sicht konkurrenzfähiger machen wird. Zudem können wir so auch mehr Menschen für den Sport begeistern und unsere erfolgreiche Hockey-Tradition fortsetzen.

Felix, Abi 1

Projektvorstellung Hockeyplatz 7. Ansprechpartner

SCHULE SCHLOSS SALEM



GESA MEYER-WIEFHAUSEN
Leiterin der Stabsabteilungen
Leiterin Marketing | Fundraising | Stipendien
Tel. +49 7553 919-371
gesa.meyer-wiefhausen@schule-schloss-salem.de



BRITTA STOCKER
Fundraising
Geschäftsstellenleitung Friends of Salem
Tel. +49 7553 919-288
britta.stocker@schule-schloss-salem.de

ALTSALEMER VEREINIGUNG



DR. GÜNTHER METZNER
metzner.guenther@gmail.com